Niederschrift

die Sitzung des

des Umwelt-, Bau- und Verkehrsausschusses

am Montag, 6. Juli 2009 um 19:00 Uhr

in der Cafeteria des Rathauses in Goddelau

Tagesordnung:

TOP 1	Protokoll vom 30. März 2009
TOP 2	Bericht des Magistrats
TOP 3	Vorbereitung der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 9. Juli 2009
TOP 4	Anfragen

Ausschussmitglieder: Thurn, Matthias Vorsitzender

Schellhaas, Petra stelly. Vorsitzende

Fraikin, Ursula Funk, Friedhelm Hennig, Brigitte

Linke, Ursula i. V. v. Hirsch, Andreas

Schisani, Ciro Seybel, Berthold Wald, Wilhelm

Magistrat: Kummer, Gerald Bürgermeister

Bonn, Werner Buhl. Günter Effertz, Karlheinz Fischer, Thomas Hellwig, Harald Krug, Heinz Schaffner, Norbert

Zettel, Erika Erste Stadträtin

Präsidium: Amend, Werner

Dey, Mathias Fiederer, Patrick Kraft, Richard

Beratende Stimme

gem. § 62, Abs. 4 HGO: Wokan, Verena

Gäste: Ebling, Sonja Amt für Straßen- und Verkehrswesen

Schmitt, Markus Amt für Straßen und Verkehrswesen

Peter, Annemarie Planungsgruppe Darmstadt Schulz, Wolfgang Planungsgruppe Darmstadt Merkel, Matthias Planungsbüro Hendel Schäfer, Werner Firma Terramag

Verwaltung: Domes, Hans Fachbereich 3 / FG Bauen

Fröhlich, Rainer Parlamentsbüro

Schriftführerin: Ute Schneider

1 Vertreter der Presse, 6 Zuschauer/innen

Beginn: 19:05 Uhr Ende: 22:10 Uhr

Der Vorsitzende, Matthias Thurn, eröffnet um 19.05 Uhr die Sitzung des Umwelt-, Bau- und Verkehrsauschusses und begrüßt alle Anwesenden, insbesondere die externen Gäste.

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt er fest, dass die Sitzung ordnungsgemäß einberufen worden ist und die zu fassenden Beschlüsse somit rechtsgültig zustande kommen.

Hinsichtlich der bevorstehenden Beratungen verweist er auf die Bestimmungen des § 25 HGO und bittet bei Widerstreit der Interessen, dies spätestens bei Aufruf des jeweiligen Tagesordnungspunktes anzuzeigen und den Saal vor Beginn der Beratung zu verlassen.

TOP 1 Protokoll vom 30. März 2009

Dem Protokoll wird mit 9 Ja-Stimmen zugestimmt.

TOP 2 Bericht des Magistrats

Bürgermeister Kummer berichtet wie folgt:

1. Nachbereitung der Sitzung vom 30. März / Anfrage von Patrick Fiederer (SPD-Fraktion) zu den Vandalismusschäden in der Sport- und Kulturhalle Leeheim Nach Auskunft des Immobilienbetriebes wurde ein Gesamtschaden (Türen-Reparaturen, Feuerlöscher) von 7.066,24 Euro verursacht. Die Schäden sind zwischenzeitlich behoben und die Summe wurde über die Versicherung angefordert.

2. Fischereipacht am Kiessee Schumann, Crumstadt

Der Angelsportverein Goddelau erhält auf Antrag ein eigenes Vereinsgewässer im Bereich der Kiesgrube Schumann. Nach Gesprächen mit der Genehmigungsbehörde für den Kiesabbau, dem Betreiber, dem Verein und der unteren Fischereibehörde und nach Vorlage einer fischökologischen Untersuchung wurde mittlerweile ein Pachtvertrag zwischen Stadt und dem ASV Goddelau abgeschlossen. Das Angeln ist demnach auf das östliche Ufer beschränkt. Der Vertrag wurde auf 5 Jahre abgeschlossen, um danach auf die zu erwartenden Veränderungen (Badesee für Crumstadt) reagieren zu können.

3. Auftragsvergabe für Straßen- und Kanalbau

Der Auftrag für die Arbeiten im Rahmen des Jahresvertrages Unterhalt von Straßen, Wegen und Plätzen sowie Tief-, Straßen- und Kanalbau im Stadtgebiet wurden in einer Gesamthöhe von rund 303.000 Euro vergeben. Günstigster Anbieter bei der beschränkten Ausschreibung war erfreulicherweise das Riedstädter Unternehmen Feldmann aus Crumstadt. Insgesamt haben vier Angebote vorgelegen. Die nötigen Haushaltsmittel stehen in ausreichender Höhe zur Verfügung.

4. Radweg Leeheim-Wolfskehlen

Leider gibt es erneut Probleme bei der Abwicklung des Radwegebaus. Über Details berichtet Fachbereichsleiter Hans Domes.

Dem Ausschussmitglied Wilhelm Wald (CDU) wird in Beantwortung seiner Anfrage vom 30. März eine Aufstellung der Kosten für Verkehrsberuhigungsmaßnahmen der vergangenen fünf Jahre übergeben. Patrick Fiederer (SPD) bittet, diese Aufstellung allen Fraktionen zur Verfügung zu stellen.

Wilhelm Wald (CDU) weist darauf hin, dass in der Leeheimer Sport- und Kulturhalle die Heizung zu hoch eingestellt sei. Dies soll an den Immobilienbetrieb weitergegeben werden.

Sonja Ebling und Markus Schmitt vom Amt für Straßen- und Verkehrswesen Darmstadt (ASV) berichten zum aktuellen Planungsstand zur B-44-Umgehungsstrecke Dornheim/ Riedstadt.

Die vorgesehene Streckenführung wird von den Ausschussmitgliedern weiterhin abgelehnt. Der Bürgermeister schlägt Alternativen vor.

TOP 3 Vorbereitung der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 9. Juli 2009

TOP 3 – DS-VIII-311/09

Änderung des Bebauungsplanes "Leeheim Ortsmitte (Bereich Fichtenweg)"

hier: a) Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB

- b) Beschluss des Entwurfes der Bebauungsplanänderung
- c) Beschluss zur Durchführung des Bauleitplanverfahrens als beschleunigtes Verfahren gemäß § 13a BauGB
- d) Öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB und Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB

Hans Domes erklärt, dass die Abstandsfläche zur Schusterwörthstraße auf Wunsch des Eigentümers von 6 m auf 4 m verringert werden soll, der zweite Halbsatz des letzten Satzes des entsprechenden Punktes würde dann entfallen (Seite 10, Punkt 8.4).

Verena Wokan stellt für die FDP-Fraktion den Antrag, die textlichen Festsetzungen des Bebauungsplanes wie folgt zu ändern:

Ziffer 6.1.: Pultdächer sind mit einer Dachneigung von mindestens 5° und maximal 25° zulässig.

Der Änderungsvorschlag der Verwaltung wird mit 9 Ja-Stimmen angenommen.

Der Änderungsantrag der FDP wird mit 9 Ja-Stimmen beschlossen.

Der so geänderten Vorlage wird mit 9 Ja-Stimmen zugestimmt.

TOP 4 – DS-VIII-312/09

Bebauungsplan "Leeheim Ortsmitte" (Bereich Riedhäuserhofstraße und Geinsheimer Straße)

hier: Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB

Der Vorlage wird mit 9 Ja-Stimmen zugestimmt.

TOP 5 - DS-VIII-313/09

Bebauungsplan "Gewerbegebiet Goddelau Nord-West"

hier: a) Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB

- b) Beschluss des Entwurfes der Bebauungsplanänderung
- c) Beschluss zur Durchführung des Bauleitplanverfahrens als beschleunigtes Verfahren gemäß § 13a BauGB
- d) Öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB und Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB

Auch hier bittet die Verwaltung, die Vorlage mit einer Änderung zu beschließen: Für das Gewerbegebiet soll eine Grundflächenzahl von 0,8 und eine Geschossflächenzahl von 1,2 festgesetzt werden.

Der Änderung wird mit 9 Ja-Stimmen zugestimmt.

Der so geänderten Vorlage wird mit 9 Ja-Stimmen zugestimmt.

TOP 6 – DS-VIII-314/09

Bebauungsplan mit integriertem Landschaftsplan "Im Sand" im Stadtteil Crumstadt

hier: a) Abwägung der Anregungen der Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB

- b) Zustimmende Kenntnisnahme des Entwurfes zum Bebauungsplan
- c) Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 2 BauGB
- d) Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB

Der Vorlage wird mit 9 Ja-Stimmen zugestimmt.

TOP 7 -DS-VIII-315/09

Bebauungsplan mit integriertem Landschaftsplan "Im Sand" II im Stadtteil Crumstadt

hier: a) Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB

- b) Zustimmende Kenntnisnahme des Entwurfes zum Bebauungsplan
- c) Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 2 BauGB
- d) Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB

Der Vorlage wird mit 9 Ja-Stimmen zugestimmt.

TOP 8 -DS-VIII-316/09

Bebauungsplan mit integriertem Landschaftsplan "Feuerwehrgerätehaus Crumstadt" im Stadtteil Crumstadt

hier: a) Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB

- b) Zustimmende Kenntnisnahme des städtebaulichen Entwurfes
- c) Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 2 BauGB
- d) Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 1 und § 4 Abs. 2 BauGB

Wilhelm Wald (CDU) stellt für die CDU den Änderungsantrag, dass ein neuer Punkt e) eingefügt werden soll: Die Bausauführung soll so erfolgen, dass eine Installation einer Photovoltaikanlage ermöglicht wird.

Dem Änderungsantrag wird mit 8 Ja-Stimmen und einer Nein-Stimme (WIR) zugestimmt.

Der so geänderten Vorlage wird mit 8 Ja-Stimmen und einer Nein-Stimme (WIR) zugestimmt.

TOP 10 -DS-VIII-318/09

5. Änderungssatzung zur Satzung der Stadt Riedstadt über die Schaffung von Stellplätzen und Garagen

Der Vorlage wird mit 8 Ja-Stimmen und einer Enthaltung (CDU) zugestimmt.

TOP 11 -DS-VIII-319/09

Außerkraftsetzung der Vergaberichtlinien der Stadt Riedstadt und Neureglung der Entscheidungsbefugnisse

Hierzu gibt es einen Änderungsantrag der FDP:

Nach Abschluss des Programms wird dem Parlament eine Liste vorgelegt, in der aufgeführt ist, wer den jeweiligen Auftrag bekommen hat und wie hoch das Auftragsvolumen war.

Diese Art der Berichterstattung erfolgt jedoch bereits, deshalb wird über den Antrag nicht abgestimmt.

Der Vorlage wird mit 8 Ja-Stimmen und einer Enthaltung (SPD) zugestimmt.

TOP 16 -DS-VIII-324/09

Leitlinien und Forderungen für den Umgang mit Kiesabbau im Kreis Groß-Gerau hier: Stellungnahme der Stadt Riedstadt

Der Vorlage wird mit 9 Ja-Stimmen zugestimmt.

TOP 17.1. -DS-VIII-242/08

Antrag der WIR-Fraktion zur wöchentlichen Leerung von Biomülltonnen

Der Antragsteller ersetzt das Wort "Mai" im Antrag durch "April".

Der Antrag wird mit einer Ja-Stimme der WIR und 8 Nein-Stimmen abgelehnt.

TOP 17.2. -DS-VIII-244/08

Antrag der WIR-Fraktion zur Schaffung eines gerechteren Gebührenmodells für die Abfallentsorgung

Der Antrag wird zurückgezogen.

Berthold Seybel (WIR) beantragt eine Sondersitzung des Ausschusses zum Thema Müllentsorgung.

Wilhelm Wald (CDU) schlägt vor, eine Person mit Fachkenntnissen einzuladen, die über verschiedene Abfallentsorgungssysteme informieren kann.

TOP 17.4. -DS-VIII-325/09

Antrag der SPD-Fraktion zur Installation von Stromanschlüssen auf öffentlichen Plätzen

Dem Antrag wird mit 9 Ja-Stimmen zugestimmt.

TOP 19 -DS-VIII-334/09

Verabschiedung des 1. Nachtragshaushaltsplans 2009 mit allen Anlagen

Der Vorlage wird mit 5 Ja-Stimmen der SPD/GLR-Koalition, 3 Nein-Stimmen der CDU und einer Enthaltung der WIR zugestimmt.

TOP 4 Anfragen

Friedhelm Funk (CDU) berichtet, dass der wegen des Feuerwehrfestes auf dem Wolfskehler Bolzplatz aufgebrachte Splitt immer noch nicht entfernt ist. Er möchte wissen, wann das geschieht.

Der Bürgermeister sichert die Entfernung zu.

Patrick Fiederer (SPD) hat verschiedene Anfragen: Wie ist der Sachstand bezüglich der Pionierbrücke?

Der Bürgermeister hat diesbezüglich nichts Neues zu berichten.

Im letzten Jahr wurde entschieden, den Kiosk am Riedsee nicht so wie vom Betreiber erwünscht umzugestalten. Gibt es andere Pläne?

Diese Frage kann der Bürgermeister heute nicht beantworten.

Stimmt es, dass die "Riedstädter Tafel" wieder nach Crumstadt umziehen wird? Der Bürgermeister erläutert, dass dies immer so geplant war und auch so durchgeführt wird. Er steht in Kontakt mit der Tafel. Ein Verbleib in Leeheim ist nicht möglich.

Soll der Metall-Turm auf dem Gelände, das ursprünglich für die Errichtung der Solaranlage vorgesehen war, dort stehen bleiben?

Hans Domes berichtet, dass es dort zu Diebstählen kommt, der Turm wird immer weniger. Die Polizei kontrolliert jedoch nicht.

Wilhelm Wald (CDU) fragt nach dem Zustand der Pflanzbeete in der Philippsanlage, auf den er in der letzten Sitzung des Ausschusses hingewiesen hat. Wurde etwas unternommen? Die Antwort wird nachgereicht.

Er fragt nach dem Sachstand bezüglich Geothermie.

Der Bürgermeister erläutert, dass es weiterhin Gespräche mit der Firma "HotRock" gibt. Evtl. finden im nächsten Jahr Probebohrungen statt. Allerdings gibt es keinen Auftrag der Stadtverordnetenversammlung, diesbezüglich tätig zu werden.

Herr Wald weist erneut auf die Gefahren, die durch den Bärenklau entstehen, hin. Der Bürgermeister berichtet über die getroffenen Maßnahmen.

Verena Wokan (FDP) fragt nach der Entwässerungsrinne des Richthofenplatzes. Der Bürgermeister erläutert, dass eine andere Ausführung nicht möglich ist, weil der Platz direkt über dem Regenrückhaltebecken liegt.

Frau Wokan erkundigt sich nach dem Förderprogramm des Landes für die Sportstättensanierung.

Der Bürgermeister erklärt, dass die Sanierung der Sportstätten ja bereits durch das Konjunkturprogramm gefördert wird, eine Doppelförderung ist nicht möglich.

Richard Kraft (CDU) hat noch eine Nachfrage zum Thema Geothermie, die der Bürgermeister direkt beantworten kann.

Der Vorsitzende Matthias Thurn schließt die Sitzung um ca. 22.10 Uhr.

Riedstadt, den 6. August 2009

(Vorsitzender) (Schriftführerin)